



Medienmitteilung

Steinschlag Bachtschugge

Nach intensiven Niederschlägen im Herbst 2023 und Frühjahr 2024 ereigneten sich im Bereich Bachtschugge auf Territorium von Ried-Brig verschiedene Stein- und Blockschläge. Den Gefahrenbereich durchqueren der Stockalperweg sowie die Forststrasse zur Kraftwerksfassung Taferna sowie die Forststrasse ins Gebiet Nesselstal. Eine Beurteilung der Sturzgefahren ergibt eine Gefährdung dieser Bereiche und ein erneutes Ereignis kann nicht ausgeschlossen werden. Um die Sicherheit der Personen zu gewährleisten, bleiben die genannten Strassen teilweise gesperrt.

Im Bereich Bachtschugge haben sich diesen Frühling vermehrt Stein- und Blockschläge ereignet. Nach ersten Aufräumarbeiten zeigte sich, dass die Gefährdungslage andauert und eine vertiefte Abklärung notwendig ist. Die Gemeinde Ried-Brig hat dazu eine externe Abklärung zum Gefahrenpotential in Auftrag gegeben und steht mit dem Kantonsgeologen im Austausch. Die Beurteilung zeigt, dass das Gebiet instabil ist und jederzeit mit weiteren Ereignissen gerechnet werden muss.

Oberstes Ziel der Handlungen ist die Sicherheit der Personen. Die Standortgemeinde Ried-Brig nimmt ihre Verantwortung wahr und hat die entsprechenden Wege und Zufahrten abgesperrt und ebenfalls in den Online-Karten als gesperrt gemeldet. Die Zubringerstrasse ins Nesselstal sowie der Stockalperweg bleiben gesperrt. Für den Stockalperweg ist eine Umleitung über den Talweg via Rothwald signalisiert.

Kurzfristig können keine baulichen Schutzmassnahmen umgesetzt werden. Die Standortgemeinde Ried-Brig sowie die Gemeinde Brig-Glis stehen mit den involvierten Akteuren (Brig Simplon Tourismus, Kraftwerke, Alpbewirtschafter sowie den betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümern) in engem Austausch. Sobald neue Erkenntnisse vorliegen, wird wieder informiert.

Auskunft

Gemeinde Ried-Brig, 027 510 12 00, gemeinde@ried-brig.ch

Stadtgemeinde Brig-Glis, 027 922 41 21, praesidialamt@brig-glis.ch

Fotodokumentationen



